

Liebe Mitglieder der Unterkirchengemeinschaft,

die derzeitige Situation mit unseren Gottesdiensten ist keine einfache. Wir als Unterkirchenteam sind ständig auf der Suche nach Möglichkeiten, welche Alternativen wir nutzen können, um allen Mitgliedern der Gemeinschaft und deren Wünschen und Anregungen gerecht zu werden. Die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen und Kontaktgebote schränken uns dabei jedoch sehr ein. Es werden zwar ständig neue Aktualisierungen durchgeführt, jedoch haben sie nicht immer den von uns gewünschten Effekt.

Wir möchten euch nun hier die uns betreffenden Informationen weitergeben.

1. Liturgieversammlung: Derzeit wäre aufgrund der weiterhin bestehenden Kontaktbeschränkung nur eine Liturgieversammlung mit 10 Personen möglich. Auch diese Einschränkung erscheint uns noch nicht sinnvoll, die Liturgieversammlung wird also weiterhin verschoben. Wir hoffen, dass sich diesbezüglich bald eine weitere Öffnung ergibt und wir unsere Versammlung in gewohnt großer Runde durchführen können.
2. Die Unterkirche: Leider haben die Lockerungen der Abstandsregeln weiterhin keinen Einfluss auf die Unterkirche. Sie bleibt weiterhin für Gottesdienste nicht zugänglich.
3. Die Situation in der Oberkirche: Daraus ergibt sich, dass wir weiterhin einen anderen Gottesdienstraum benötigen. Die Oberkirche war nie ideal. Gerade die Hörverständnisproblematik vieler Gemeinschaftsmitglieder war uns als Team von Anfang an bewusst und wir haben ständig nach Alternativen gesucht. Nun hat sich, aufgrund der Lockerungen eine Alternative ergeben, die wir ergreifen möchten.
4. **VORLÄUFIGER UMZUG IN DIE APOSTELKIRCHE!!!**  
Seitdem Gottesdienste wieder möglich waren, haben wir nach einem Gottesdienstraum gesucht, der für unsere Gemeinschaft geeignet wäre, in dem wir zwar die Hygiene- und Abstandsregeln einhalten können (was in der Unterkirche nicht möglich ist), aber die Reihen und der Raum so zusammengestellt sind, dass man sich besser verstehen und sehen kann (was in Christkönig leider nicht ideal ist). Die evangelische Apostelkirche war von Anfang an unsere erste Wahl. Wir waren in der Kirche schon zu Gast und haben zu den Pfarrern Claudia Lotz und Michael Markus ein gutes Verhältnis. Diese haben uns auch gleich eingeladen, die Kirche am Sonntagabend zu nutzen. Das Problem waren bislang die Abstandsregeln. Sie ermöglichten bis letzte Woche eine Höchstteilnehmerzahl von 23 Leuten. Für die Unterkirchengemeinschaft war dies zu wenig und abweisen wollten wir niemanden, der zum Gottesdienst kommen wollte. Dies hat sich aber nun geändert. Die verringerten Abstände ermöglichen in der Apostelkirche nun 30 Einzelplätze, Ehepaare können dabei jeweils einen Platz besetzen. Aus den Erfahrungswerten der letzten Gottesdienste ist dies genug, um die Unterkirchengemeinschaft aufzunehmen. Und so haben wir das Angebot angenommen, die **Gottesdienste bis auf Weiteres in der Apostelkirche Rosenheim (Lessingstraße 26)** abzuhalten.  
Wir hoffen, dieser „Umzug“ ist allen Gemeinschaftsmitgliedern möglich. Sollte bei jemandem dadurch Schwierigkeiten auftreten, die Kirche erreichen zu können, bitten wir um Rückmeldung, wir finden hoffentlich eine Lösung.  
Schon der nächste Gottesdienst am 05.07. könnte in der Kirche stattfinden. Reiner steht im Kontakt mit den Verantwortlichen von der Apostelkirche und würde entsprechend bei der räumlichen Vorbereitung unterstützen. Leider hat sich für den Gottesdienst noch kein Kümmerer gefunden. Wir hoffen, dass sich durch den kleineren Rahmen der Apostelkirche und die bessere Verständigung nun wieder mehr Liturgler vorstellen können, einen Gottesdienst zu gestalten.  
Wir bleiben weiterhin im engen Kontakt mit dem Pfarrbüro Christkönig, um auf jede weitere Veränderung reagieren zu können.

Wir sehen uns hoffentlich bald in der Apostelkirche,  
Euer Unterkirchenteam Reinhard, Martina, Reiner und Evi